

— E. Pierson's Verlag in Dresden. —

Ⓩ [45868] Zur Versendung liegen bereit und wird nur auf Verlangen versandt:

Augenärztliche Therapie für Aerzte u. Studierende. Von Dr. M. Ohlemann, Augenarzt in Minden i/W. 3 *M.*

Lehrbuch der Schwedischen Heilgymnastik unter Berücksichtigung der Herzkrankheiten. Von Dr. med. H. Hughes, Arzt in Bad Soden. Mit 114 Textabbildungen, 100 Uebungen u. 40 Recepten. Ca. 7 *M.*

Naturwissenschaftliche Einführung in die Bakteriologie. Von Dr. Ferdinand Hueppe, Professor der Hygiene an der deutschen Universität zu Prag. Mit 28 Abbildungen im Text. Ca. 5 *M.*

Lehrbuch d. physiologischen Chemie. Von Olof Hammarsten, o. ö. Professor der medizinischen und physiologischen Chemie an der Universität Dorpat. Dritte völlig umgearbeitete Auflage. 14 *M.* 60 *S.*

Ergebnisse der Lehre von den Inneren und Aeusseren Krankheitsursachen bei Menschen und Thieren. Unter Mitwirkung hervorragender Fachgenossen herausgegeben von Dr. O. Lubarsch, Professor an der Universität Rostock, u. Dr. R. Ostertag, Professor an der Thierärztlichen Hochschule in Berlin. Ca. 20 *M.*

Jahresbericht über die Fortschritte auf dem Gebiete der Geburtshilfe und Gynäkologie. Unter Mitwirkung von Fachgenossen u. unter der Redaktion von Professor Dr. E. Bumm in Basel und Professor Dr. J. Veit in Berlin herausgegeben von Prof. Dr. Richard Frommel in Erlangen. VIII. Jahrgang. Bericht über das Jahr 1894. Ca. 22 *M.*

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, Oktober 1895.

J. F. Bergmann.

Ⓩ [45767]

In Kürze erscheint:

Dagmar

Lesseps

und andere Gedichte

von

Maurice Reinhold von Stern.

Vornehmste Ausstattung.

— Mit Portrait des Verfassers. —

In hochoriginellem Umschlag
2 *M.* 50 *S.*

In Prachtband mit Goldschneitt
4 *M.*

Dieses neueste Werk des berühmten Dichters enthält: 1) eine grössere epische Dichtung (nach einem Storm'schen Novellenstoff: „Das Fest auf Haderslevhuus“) „Dagmar“; 2) **Lesseps**, ein Gedicht in drei Bildern (Suez, Paris, Panama), ein hochmoderner Stoff, das tragische Schicksal **Ferdinand Lesseps'** behandelnd, und 3) eine Kollektion **neuer** lyrischer Gedichte, zum grössten Teil noch nie gedruckt. Darunter ein Cyklus **Liebeslieder** „Im Glanz der Liebe“, eine seltene Erscheinung in der Maurice Reinhold von Stern'schen Lyrik.

Das Werk gehört unzweifelhaft zum besten, was der Dichter bisher geschaffen. Die Kapitel „Die Pest“, „Die Begegnung“ und das Schlusskapitel „Das Fest auf Haderslevhuus“ in der Dichtung „Dagmar“ sind von erschütternder Plastik, voll düsterer Gewalt und Farbenpracht. Daneben finden sich in der Dichtung reizende Naturmalereien, in denen Maurice Reinhold von Stern bekanntlich Meister ist; liebliche und keusche Idyllen wechseln ab mit diskret erotischen Parteen und über die ganze Dichtung ist ausgebreitet ein poetischer Duft und ein Glanz von Phantasie, deren Wirkungen sich kein Leser wird entziehen können. Die Behandlung des Stoffes ist selbständig; der Dichter geht nicht auf im gebotenen Stoff, sondern durchdringt ihn ganz mit der Phantasie, die nur ihm eigentümlich ist.

„Lesseps“ ist eine Dichtung von blendender Phantasie und Farbenpracht. Suez und Panama, das verfallende und verwildernde Panama, werden dem Leser in so intimer, visionärer Weise nahe gerückt, dass er sich ergriffen fühlen muss und dem unglücklichen, genialen Kanal-Erbauer sein Mitgefühl nicht versagen kann.

Unter den vermischten Gedichten finden sich wieder wahre Perlen Stern'scher Lyrik, so die in Glanz schwimmenden „Lieder vom Zugersee“, so der wundervolle Cyklus „Im Glanz der Liebe“. Die schweizerischen Leser wird nicht am wenigsten das tiefempfundene und phantasievolle Gedicht interessieren, welches dem Dichter **Conrad Ferdinand Meyer** zum 70. Geburtstag (1. Oktober 1895) gewidmet ist.

Alles in allem eine wirklich schwerwiegende poetische Gabe, die beredtes Zeugnis davon ablegt, dass die geschäftlichen Unternehmungen des Dichters seinen Dichtergeist nicht gelähmt haben. Das hochelegant und originell ausgestattete Buch, das sich vorzüglich als Weihnachtsgabe eignet, sollte in jedem Salon ausliegen.

Wir bitten gef. zu bestellen, da wir unverlangt nicht versenden. Gebundene Exemplare nur bei gleichzeitiger Barbestellung à cond.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6.

Hochachtungsvoll

Dresden.

E. Pierson's Verlag.